


## ZERTIFIKATSLEHRGANG

### Technische Redaktion (TAE)

Berufsbegleitender Zertifikatslehrgang – 4 Präsenzphasen – 3 Online-Session – Offline- Übungen

Beginn: 05.09.2024 - 09:00 Uhr	 Blended: Ostfildern und Online	Veranstaltungsnr: <b>60011.00.044</b>	Blended- Learning
Ende: 07.12.2024 - 16:00 Uhr		Leitung <u>Dipl.-Phys. Roland Schmeling</u> Schmeling + Consultants GmbH	<b>EUR</b> <b>4.400,00</b> (MwSt.-frei)
Dauer: 12,0 Tage		<u>Prof. Robert Schäflein-Armbruster</u> Hochschule Furtwangen	
		<u>Alle Referent:innen</u>	

in Zusammenarbeit mit:



in Zusammenarbeit mit:



## BESCHREIBUNG

Produkte wie Maschinen und Anlagen, Software, Medizin- oder Bauprodukte können nur dann sicher und effizient genutzt werden, wenn Nutzungsinformationen professionell bereitgestellt werden. Das heißt: adressatengerecht, rechtskonform, im richtigen Medium, mobil bei Bedarf, wirtschaftlich sinnvoll und technisch machbar.

Die technische Dokumentation und Kommunikation umfasst alle nutzungs- und sicherheitsrelevanten Informationen in digitalen Medien, und, wo erforderlich, in gedruckter Form. Sie ist fester Bestandteil des Produkts und ein wesentlicher Baustein für die externe Präsentation im internationalen Markt. Betriebsintern spielt sie für Entwicklung, Produktion, Service und Product Compliance eine wichtige Rolle. Das Management der technischen Kommunikation ist die Aufgabe einer technischen Redaktion. Als Querschnittsaufgabe mit vielen Schnittstellen berührt die zielgruppenspezifische Aufbereitung von Nutzungsinformationen den gesamten, nachhaltigen Wertschöpfungsprozess im Unternehmen.

Um komplexe, technische Zusammenhänge verständlich und Produkte marktfähig zu machen, benötigen technische Redakteur:innen fachredaktionelle, analytische, methodische, technische, juristische, gestalterische, multimediale, kommunikative und betriebswirtschaftliche Kompetenzen.

### Ziel der Weiterbildung

Der langjährig erprobte Zertifikatslehrgang vermittelt kompakt die wesentlichen Bausteine der Redaktionspraxis: Systematische Analysetechnik, etablierte Methoden der Standardisierung und des Informations-, Terminologie- und Übersetzungsmanagements, Techniken zur Recherche und Planung und zum anwenderorientierten Design sowie Einblicke in unterstützende visuelle Techniken, Tools und rechtliche Grundlagen bilden das Fundament, um Informationsprodukte der technischen Kommunikation sicher planen und umsetzen zu können. Zeitlich überschaubar und praxisbezogen baut das Unterrichtskonzept auch auf die Eigeninitiative der Teilnehmer:innen.

Eine Investition in die Ausbildung lohnt sich: Allein in Deutschland arbeiten etwa 100.000 Technische Redakteur:innen in der Industrie, bei Dienstleistern, System- und Beratungshäusern. Der Bedarf der dynamisch wachsenden Branche an qualifizierten Fachkräften ist groß.

Der Zertifikatslehrgang vermittelt wesentliche Grundlagen und Orientierung zur Vorbereitung auf die tekomp-Zertifizierungen. Für die Prüfungsvorbereitung zum Professional-Level, als auch zum Expert-Level bieten wir zudem aufbauend Vorbereitungskurse an.

### **Ihr Plus (USP)**

Sie erhalten eine kostenfreie tekomp-Mitgliedschaft im Jahr Ihres Zertifikatslehrgangs.

Diese beinhaltet:

- Tagungen und Konferenzen: reduzierte Eintrittspreise für die tekomp-Tagungen und die European Conferences, den weltgrößten Branchentreff mit idealen Netzwerkmöglichkeiten, umfassendem Wissensaustausch und attraktive Weiterbildungen durch Workshops, Fachvorträge und Tool-Präsentationen.
- Fachinformationen und Beratung
- Fachzeitschrift: exklusiver Zugriff auf alle Fachartikel und auf das Onlineportal.
- up to date: Die tekomp greift neue Trends und Entwicklungen auf und bringt sie weiter voran. In übergreifenden Projekten und Initiativen engagieren sich Mitglieder und Mitarbeiter:innen, um den aktuellen Stand von Forschung und Praxis voranzubringen und die Branche in eine moderne Zukunft zu führen.

Der Zertifikatslehrgang nutzt effizient die Zeit vor Ort an der Technischen Akademie Esslingen – ergänzt um Online-Sessions und online bereitgestelltes Material zur Vertiefung und Übung. Des Weiteren bietet die Veranstaltung viel Gelegenheit für den Austausch und das Vernetzen der Teilnehmenden untereinander.

## **PROGRAMM**

### **1. Präsenzphase**

**5. September 2024**

**9.00 bis 18.00 Uhr**

**Eröffnung und Einführung (M. Heide)**

- gegenseitiges Kennenlernen, Verortung der eigenen Lage
- der rote Faden im Zertifikatslehrgang

### **Übersicht und Einordnung (R. Schäflein-Armbruster)**

- interne und externe Dokumentation: Inhalte und Medien
- Fakten, Rahmenbedingungen und Trends
- Informationsquellen und Literatur

### **Redaktionelle Grundlagen der Technischen Kommunikation**

- Anforderungen an die Technische Kommunikation
- Bausteine professioneller und ökonomischer Praxis
- Analyse- und Optimierungsmethoden
- Probleme und Lösungen in Informationsprodukten im systematischen Überblick
- Übung am Videobeispiel
- Einführung in die funktionsorientierte Textbetrachtung

### **Vorbereitung auf die Abschlussprüfung**

- Orientierung für die Abschlussprüfung

**6. September 2024**

**9.00 bis 18.00 Uhr**

### **Schreibtechnik (R. Schäflein-Armbruster)**

- Wortschatz, Satzbau und Prägnanz
- Sequenzierung und Referenz
- beschreibende Texte mit dem Thema-Rhema-Ansatz
- Praxisbeispiele und Übungen

**7. September 2024**

**9.00 bis 16.00 Uhr**

### **Zielgruppen, Recherchetechniken und Informationsbeschaffung (C. Richter)**

- Grundlagen der Informationsverarbeitung und Wissensvermittlung
- Zielgruppen- und Tätigkeitsanalyse
- Anwendungsfälle, User Journey, Nutzungskontexte und Informationsbedarf
- Welche Information ist relevant?
- zielgruppengerechte Bereitstellungsformen: Von Print und Aufkleber über Embedded Help bis Audio und Datenbrille
- Anforderungen an die Offline-Verfügbarkeit
- empirische Tests durchführen und nutzen
- Methoden der Informationserhebung und Interviewtechnik

### **Sicherheits- und Warnhinweise zielgruppenorientiert schreiben**

- Sicherheitshinweise und Warnhinweise unterscheiden
- Formulieren, Sequenzieren und Gestalten grundlegender Sicherheitshinweise und spezifische Warnhinweise
- Symbole in Warnhinweisen
- wichtige Regeln für Warnschilder

### **1. Online-Session**

**13. September 2024**

**9.00 bis 13.00 Uhr**

### **Typografie und Layout für die Medienproduktion (P. Grubitz)**

- Schriftarten und Layout-Typen
- Gestaltung für Print-PDF, Online-PDF und HTML
- von Smartphone bis Desktop-Bildschirm: Responsives Design
- Anforderungen an Bilder für die Printpublikation
- PDF-Publikation

### **Tabellen optimal nutzen und gestalten (P. Grubitz)**

- Tabellenarten und ihre Einsatzmöglichkeiten
- Aufbereiten von Informationen für Tabellen
- Tabellen einbinden

Offline-Übung 1

**Schreibübungen und Schreibregeln**

- Wortschatz, Satzbau, Prägnanz
- Warnhinweise
- Beispiele, Aufgaben und Lösungen zum Selbststudium  
Wiederholungsübungen zur 1. Präsenzphase

## **2. Präsenzphase**

**10. Oktober 2024**

**9.00 bis 18.00 Uhr**

### **Bilder und Visualisierungen (L. Dang)**

- Gestaltgesetze und kognitive Verarbeitung von Bildern
- Darstellungsformen für technische und abstrakte Inhalte
- Text-Bild-Bezüge: Bilder funktional einsetzen
- Illustration oder Foto?
- Aspekte eines funktionalen Einsatzes dynamischer Medien in der Technischen Kommunikation

### **Bildeinsatz in der Technischen Kommunikation (S. Nierla)**

- Illustrationen erstellen und bearbeiten
- Sach- und Produktfotografie für die Technische Kommunikation
- Bilder verwalten und archivieren
- Bilder in Dokumente einbinden
- Bildbearbeitung: Trends, Tipps und Tricks

### **Medienproduktion und Medienbereitstellung in der Praxis (S. Nierla)**

**11. Oktober 2024**

**9.00 bis 18.00 Uhr**

### **Sicherheits- und normgerechte Dokumentation für den internationalen Markt (R. Schmeling)**

- Rechtliche Rahmenbedingungen in der Technischen Kommunikation: Gesetze, Normen, Richtlinien
- Konformitätsbewertungsprozess und CE-Kennzeichnung am Beispiel der Maschinenrichtlinie
- zivilrechtliche Haftung nach Vertragsrecht und Produkthaftungsrecht am Beispiel Deutschland und Europa
- Herausforderung USA
- interne Technische Dokumentation
- Praxisbeispiele und Falldiskussionen

### **Bedeutung von Normen**

- IEC/IEEE 82079-1 über Nutzungsinformationen und andere wichtige Normen für die Technische Kommunikation
- Grundlagen der Normenrecherche
- Anforderungsmanagement: Von der Norm zur Umsetzung

### **Risikobeurteilung**

- systematisches Erkennen und Dokumentieren von Restgefahren
- Anforderungen an die Platzierung von Warnschildern

**12. Oktober 2024**

**9.00 bis 16.00 Uhr**

### **Strukturieren (R. Schmeling)**

- Inhalte klar und verständlich strukturieren
- typische Informationsprodukte in verschiedenen Branchen
- etablierte und medienspezifische Strukturen
- Informationslandschaft: Informationen verzahnen
- Techniken in der Informationsstrukturierung: Checklisten, Mindmaps, Kalkulationstabellen, Netze
- Informationen auffindbar machen
- Aspekte im Information Retrieval, Einsatz von Ontologien
- Übung am Beispiel

**2. Online-Session**

**25. Oktober 2024**

**9.00 bis 13.00 Uhr**

## **Tools in der Technischen Kommunikation (E. Styrz)**

- ein Überblick
- Desktop-Publishing, Word-Processing, Help-Authoring
- funktionale Word-DOT
- andere Authoring Systeme: Abgrenzung und Ausblick

## **Weiterbildung (E. Styrz)**

- Reflektieren der Möglichkeiten zur Weiterentwicklung, Tipps für die systematische berufliche Weiterentwicklung

## **Offline-Übung 2**

- Übung: Analysieren und Strukturieren
- Übung: Funktionale Word-DOTX
- Wiederholungsübungen zur 2. Präsenzphase

## **3. Präsenzphase**

**14. November 2024**

**9.00 bis 18.00 Uhr**

## **Standardisierungsmethoden in der Technischen Kommunikation (L. Dang)**

- Vom Wert der Standardisierung: Informationsprodukte konsistent, anforderungsgerecht und ökonomisch erstellen
- Überblick: etablierte Methoden
- Funktionsdesign: Informationsprodukte, Sequenzmuster, funktionale Einheiten, Auszeichnungselemente
- Aufbau, Inhalt und Nutzen eines Redaktionsleitfadens
- Schritte zur Einführung eines Standards
- Übung: Standardisierte Informationsproduktion für mobile und multimediale Applikationen

## **XML & Co: Informationsmanagement aus der technischen Perspektive (M. Hattemer)**

- XML kennen lernen: Grundlagen und Begriffe
- XML verstehen: Informationsmodellierung, Aufbau eines XML-Dokuments, Einsatzmöglichkeiten, Ausgabemöglichkeiten
- iiRDS und andere wichtige Austauschformate
- Praxisbeispiele und Hinweise zur eigenständigen Übung

**15. November 2024**

**9.00 bis 18.00 Uhr**

### **Informationsmanagement aus der redaktionellen Perspektive (E.-M. Wolf)**

- standardisierte Informationen klassifizieren und verknüpfen
- Modularisierung aus der Werkzeug-Perspektive: Versionen, Varianten, Optionen und Wiederverwendung
- Topics versus Kapitel
- Techniken der Modularisierung am Beispiel
- etablierte Informationsmodelle nutzen

**16. November 2024**

**9.00 bis 16.00 Uhr**

### **Effizientes Terminologiemanagement einführen und sichern (S. Fritz)**

- Auswirkungen mangelhafter Terminologearbeit auf das Unternehmen
- Bedeutung der Terminologie für das Informationsmanagement und Retrieval
- Grundlagen der Terminologielehre
- Terminologie und Übersetzung
- Aufbau eines Terminologiebestands
- abteilungsübergreifendes Terminologiemanagement

### **Übersetzungsgerechte Dokumentation**

- Aufgaben und Probleme beim Übersetzen
- terminologische Grundsätze für übersetzungsgerechte Textgestaltung kennenlernen
- übersetzungsfeindliche Satzstrukturen erkennen und nacharbeiten lernen
- Formatierungsmängel, die das Übersetzen behindern, erkennen und beseitigen
- Praxisbeispiele und Übungen

### **3. Online-Session**

**22. November 2024**

**9.00 bis 13.00 Uhr**

### **Content Management und Redaktionssysteme (M. Hattemer)**



- Kriterien für den Einsatz eines CCMS
- CCMS: Ein Spaziergang durch Systeme und ihre Funktionen
- Auswirkungen auf die Arbeitsweise der Technischen Redaktion
- Auswahl- und Einführungsprojekt
- weitere Systeme im Kontext eines CCMS
- Datenaustausch zwischen Systemen
- technische Bereitstellung von Inhalten: Von Download über Portal bis Content Delivery

### Übung 3

- Übung: Inhalte analysieren und mit einem Redaktionsleitfaden optimieren
- Übung: XML
- Wiederholungsübungen zur 3. Präsenzphase
- Ausarbeitung der Präsentation

### 4. Präsenzphase

**5. Dezember 2024**

**9.00 bis 18.00 Uhr**

#### **Bewegte Bilder und Videoformate, digitale Multimedia-Produktion (F. Kadelbach)**

- Integration von Videos: Wann welche Darstellungsform?
- Rollen und Aufgaben in der Videoproduktion und am Set
- Storyboard: Drehbucherstellung als redaktionelle Aufgabe
- Aufnahmetechnik, Ton, Postproduktion
- Praxisbeispiele und Übung: Analyse eines Instruktionsvideos

#### **3D in der Technischen Kommunikation (O. Salzer)**

- 2D und 3D im Vergleich: Wie werden 3D-Daten dargestellt?
- Datenquellen, Datenstrukturen und Applikationen
- Schutz der Daten: Wie genau muss / darf es sein?
- Workflows mit 3D-Daten: Snapshot, Explosionszeichnung, interaktive Modelle und Animationsfilm
- Beispiele aus der Praxis

**6. Dezember 2024**

**9.00 bis 18.00 Uhr**

## **Redaktionsarbeit planen, organisieren und entwickeln (R. Schmeling)**

- Redaktion im Unternehmen: Schnittstellen und Verantwortung
- Prozesse und Projekte in der Technischen Kommunikation
- Informationsentwicklung planen und kalkulieren
- Arbeitsteilung in der Technischen Kommunikation
- Zusammenarbeit mit Entwicklung, Marketing, Produktmanagement und Programmierung
- Informationssammlung und Anforderungsrecherche
- Qualitätssicherung, Review und Freigabe
- Konzepte empirisch stützen: Wie lassen sich Tests in den Prozess integrieren?

## **Alle Aspekte im Zusammenspiel**

- Zusammenfassung
- große Frage-Antwort-Runde und Wunschthemen
- angrenzende Gebiete und Entwicklungsperspektiven

**7. Dezember 2024**

**9.00 bis 16.00 Uhr**

## **Abschlussprüfung in Form einer Präsentation und kollegiales Fachgespräch (R. Schäflein-Armbruster, R. Schmeling)**

### **Wie es weitergehen kann: Zusammenfassung und Ausblick**

- Austausch über die Zukunft
- gemeinsame Reflexion und Bewertung

## **Zertifikatsübergabe und Verabschiedung**

### **TEILNEHMER:INNENKREIS**

Der Zertifikatslehrgang richtet sich an Mitarbeiter:innen aus Redaktionsabteilungen und Dienstleistungsunternehmen für Technischen Dokumentation: Techniker:innen, Ingenieur:innen und Informatiker:innen aus Entwicklungs-, Fertigungs- und Servicebereichen, Führungskräfte und Projektleiter:innen, Mitarbeiter:innen aus Marketing und Vertrieb sowie freiberuflich Tätige einschließlich Illustration,

## REFERENT:INNEN

### Linh Dang

Consultant bei Schmeling + Consultants GmbH, Heidelberg



Schwerpunkte Standardisierung und Strukturierung, Regelbasiertes Schreiben und Anforderungsmanagement. In ihrer Tätigkeit hat sie bereits zahlreiche Standardisierungsprojekte zur Erstellung von Redaktionsleitfäden in unterschiedlichsten Branchen durchgeführt. Als Master-Absolventin der Universität Hildesheim im Fach „Internationale Fachkommunikation – Sprachen und Technik“ ist sie keine Quereinsteigerin in der Technischen Kommunikation.

### Sabine Fritz

Fritz Communication, Schorndorf



Sabine Fritz hat an der Johannes Gutenberg-Universität ein Sprachstudium mit dem Schwerpunkt computergestützter Sprachverarbeitung absolviert und sich im Rahmen ihrer Berufslaufbahn auf die Optimierung und Automatisierung von Terminologie- und Übersetzungsprozessen spezialisiert.

Ihr Dienstleistungsunternehmen gewann unter anderem einen Wettbewerb ausgeschrieben von McKinsey, Stern und der Sparkassen-Finanzgruppe. Sabine Fritz ist in verschiedenen Funktionen beim Aufbau optimierter Übersetzungsprozesse in Großunternehmen tätig und seit mehr als 17 Jahren mit Aufgaben im Bereich Terminologiemanagement betraut. Ihr Dienstleistungsportfolio reicht von der Analyse des Übersetzungsprozesses in Unternehmen, Identifizierung der spezifischen Anforderungen bis zu Entwurf und Umsetzung eines optimierten zukünftigen Prozesses.

### Pia Grubitz

GRUBITZ DOKUMENTEN-MANAGEMENT, Ulm



Consultant für Content Management. Ihr Schwerpunkt liegt in den Bereichen Beratung, Training und Stylesheeterstellung für ASD S1000D, CMS, FrameMaker, Schema ST4, Arbortext Editor und DITA. Ihre Fachbereiche erstrecken sich dabei von Energieversorgung, Luft- und Raumfahrt, Maschinenbau und Haushaltsgüter bis hin zur Automobilindustrie.

### Marco Hattemer

Schmeling + Consultants GmbH, Heidelberg



Marco Hattemer ist Senior Consultant bei der Schmeling + Consultants GmbH und verantwortet die Bereiche System- und Prozessberatung und Requirements Engineering. Zu seinen Schwerpunkten gehören die Informationsprozessanalyse, Prozessmodellierung und -optimierung sowie die Auswahl und Einführung von CCMS und weiteren Informationsmanagementsystemen.

## Weitere Veranstaltungen

[Leitung Technische Redaktion \(TAE\)](#)

## **Florian Kadelbach**

yntro GmbH, Nürnberg

Florian Kadelbach ein anerkannter Experte für die Entwicklung interaktiver Medien und technischer Kommunikation. Er ist Gründer und Geschäftsführer der yntro GmbH, mit der er zahlreiche Videoprojekte realisiert hat. Diese Erfahrung ermöglicht es ihm, komplexe Sachverhalte in Form von interaktiven und mehrsprachigen Anleitungsvideos leicht verständlich zu vermitteln. Mit seinem Masterabschluss in Erneuerbare Energien und Energieeffizienz unterstreicht er sein Engagement für innovative Technologien und sein Verständnis für komplexe Sachverhalte. Er gibt sein Wissen weiter, um den Kursteilnehmern einen tieferen Einblick in die aktuellen Trends und Herausforderungen der visuellen technischen Kommunikation zu geben und sie auf die Anforderungen in diesem dynamischen Bereich vorzubereiten.

## **Stefan Nierla**

Technische Kommunikation – Medienmanagement, ANDREAS STIHL AG & Co. KG, Waiblingen

Er ist auf die Medienproduktion mit Schwerpunkt 3D, CGI, Animation und Video spezialisiert und ein erfahrener Experte, der technische Kommunikation und modernes Marketing erfolgreich miteinander verbindet. Die Basis dafür sind neben langjähriger Erfahrung in der technischen Kommunikation, sein ausgeprägtes technisches Verständnis und seine hohe Affinität zu technischen Produkten. Kreativität und ein ausgeprägtes Gespür für Ästhetik und Bildsprache sind ergänzende Qualitätsfaktoren.

## **Prof. Dr. Constance Richter**

Hochschule Aalen



Constance Richter lehrt seit 2001 an der Hochschule Aalen. Im Jahr 2012 erhielt sie den Ruf für den Lehrstuhl Technische Kommunikation und Usability in der Fakultät Optik und Mechatronik. Ihre Lehrgebiete sind Requirements Engineering, Technische Dokumentation, Usability Engineering, Visuelle Wahrnehmung und Kommunikation und Wissenschaftliches Arbeiten.



## **Dipl.-Ing. Otto Salzer**

Salzer 3D, Ludwigsburg

Er ist seit 1996 als Applikationsingenieur und Berater für Visualisierungs-Software (CAD/CAM/CAE, Virtual Reality, 3D Autoren-Systeme) in der Fertigungsindustrie tätig. Anfang 2007 unternahm er den Schritt in die Selbständigkeit und gründete Salzer 3D. Heute offeriert der 3D-Experte Firmen, zugeschnitten auf deren Unternehmenssituation, qualitativ hochwertige Beratung, Trainings und Dienstleistungen. Parallel dazu lehrt er als Dozent an den Hochschulen Aalen und München.

## **Dipl.-Phys. Roland Schmeling**

Roland Schmeling, Diplomphysiker mit philosophischem Hintergrund, ist Gründer und Geschäftsführer der Schmeling + Consultants GmbH in Heidelberg. Seit 1999 berät er Unternehmen in Fragen der Technischen Kommunikation, unter anderem in den Bereichen Maschinen- und Anlagenbau, Medizintechnik, Automotive, Elektroindustrie, Bauprodukte und Software. Seine Schwerpunkte sind Strategie, Konzepte und Standardisierung, rechtliche

Fragestellungen und digitale Transformation, Organisationsentwicklung und Ausbildung in der Technischen Redaktion. Seit 2010 arbeitet er ehrenamtlich im Fachverband tekomp e.V. im Beirat für Recht und Normen und in der internationalen Normung an der Entwicklung der Normenreihe ISO IEC 82079. Er ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen und White Paper, Trainer, Vortragender und regelmäßig Lehrbeauftragter an der Hochschule Furtwangen University. Seine Leidenschaften sind Innovation und die Verbesserung des Stellenwerts der Technischen Kommunikation in Unternehmen.

### **Weitere Veranstaltungen**

[Product Compliance Manager \(TAE\)](#)

[Vorbereitungskurs zur Zertifizierung als Technischer Redakteur/Technische Redakteurin \(tekomp\) – Expert Level](#)

[Leitung Technische Redaktion \(TAE\)](#)

### **Prof. Robert Schäflein-Armbruster**

Prorektor für Lehre und Studium der Hochschule Furtwangen



### **Eugen Styrz**

STYRZ Technische Redaktion, Kirchheim



Eugen Styrz ist Inhaber und Geschäftsführer von STYRZ – Technische Redaktion e.K., einem Dienstleistungsunternehmen für Technische Dokumentation, Softwaredokumentation und Online-Marketing und beschäftigt sich seit der Gründung mit der personalisierten Bereitstellung von Inhalten zu technisch komplexen Produkten und Systemen in digitaler Form. Er selbst ist gelernter IT-Fachinformatiker und studierte Technische Redaktion an der Hochschule Aalen.

### **Weitere Veranstaltungen**

[Vorbereitungskurs zur Zertifizierung als Technischer Redakteur/Technische Redakteurin \(tekomp\) – Expert Level](#)

[Vorbereitungskurs zur Zertifizierung als Technischer Redakteur/Technische Redakteurin \(tekomp\) Professional Level](#)



### **Eva-Maria Wolf**

plusmeta GmbH, Karlsruhe

Eva-Maria Wolf (M. Sc.) ist Beraterin und Projektleiterin. Sie studierte Technische Redakteurin und ist seit mehreren Jahren in Projekten zu intelligenter Information, Standardaustauschformaten, künstlicher Intelligenz für Technische Kommunikation und im iRDS-Konsortium aktiv. Vor ihrer jetzigen Tätigkeit war sie über 5 Jahre als Beraterin für Technische Kommunikation tätig und unterstützte namhafte Unternehmen bei der Einführung von Metadatenkonzepten, modernen Informationsvermittlungskonzepten und Prozessoptimierungen.

## Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5

73760 Ostfildern

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.



### GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet [Verpflegung](#) (vor Ort) sowie ausführliche Unterlagen.

#### Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:

4.400,00 € (MwSt.-frei) pro Teilnehmer

#### Fördermöglichkeiten:

Bei einem Großteil unserer Veranstaltungen profitieren Sie von bis zu 70 % Zuschuss aus der [ESF-Fachkursförderung](#).

Bisher sind diese Mittel für den vorliegenden Kurs nicht bewilligt. Dies kann allerdings auch kurzfristig noch geschehen. Wir empfehlen Ihnen daher Kontakt mit unserer [Anmeldung](#) aufzunehmen. Diese gibt Ihnen gerne Auskunft über den aktuellen Beantragungsstatus.

Weitere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie [hier](#).

#### Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles [Inhouse-Training](#) an.

### Weitere Termine und Orte

Datum	Lernsetting & Ort	Preis
Beginn: 05.09.2024 Ende: 07.12.2024	 Blended: Ostfildern und Online	EUR 4.400,00
Datum	Lernsetting & Ort	Preis
Beginn: 09.01.2025 Ende: 28.06.2025	 Blended: Ostfildern und Online	EUR 4.400,00